

Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten

Erarbeitet im Arbeitskreis

„Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten“
des Deutschen Instituts für Interne Revision e.V.

Erich Schmidt Verlag

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten / Arbeitskreis
„Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten“ des Deutschen
Instituts für Interne Revision e.V. – Berlin : Erich Schmidt, 2000
(IIR-Schriftenreihe ; Bd. 31)
ISBN 3-503-05938-5

Zuerst erschienen 1983 unter dem Titel
„Abwehr doloser Handlungen in Kreditinstituten“
als Band 2 der IIR-Schriftenreihe

ISBN 3 503 05938 5

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2000
www.erich-schmidt-verlag.de

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek
und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit
und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992
als auch der ISO Norm 9706.

Satz: Peter Wust, Berlin
Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Vorwort des Herausgebers

Das Deutsche Institut für Interne Revision e. V., Frankfurt am Main, legt mit diesem Buch

„Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten“

die neuen Ergebnisse der Beratungen und Stoffsammlungen zu diesem Thema vor. Der Arbeitskreis hat die im Jahr 1983 entstandene Schriftenreihe 2 neu gestaltet und aktualisiert. Zu dem Buch wird eine CD-ROM mitgeliefert, die dem Leser eine Volltextsuche nach Fachbegriffen und Titeln ermöglicht.

In den vier Anlagen wird neben dem Ehren- und Verhaltenskodex (Anlage 1) eine Risikoanalyse der Prozesse (Anlage 2) als Sammlung mit Themen, Stichworten, Hinweisen und Vorkehrungen an die Hand gegeben. Die Hinweise und Einschätzungen der Anfälligkeiten sind als Leitfaden gedacht, die aufgrund der von Institut zu Institut abweichenden Strukturen nicht vollständig bzw. verbindlich sein können, und individuell vervollständigt, strukturiert und priorisiert werden müssen.

Die Anlage 3 und 4 enthalten je einen Reaktionsplan für Kreditinstitute und einen Handlungsrahmen für die Interne Revision.

Den Damen und Herren des Arbeitskreises „Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Kreditinstituten“

Ilka Plöger, Landesbank Schleswig-Holstein, Kiel

Monika Rößler, CIA, BHF-BANK AG, Frankfurt

Dietmar Hoffmann, National-Bank AG, Essen

Frank Müller, NORD/LB, Braunschweig

Christoph E. Rakowski, Deutsche Factoring Bank, Bremen

Arne Schreiber, Dresdner Bank AG, Frankfurt am Main

Martin G. Terfloth, WestHyp, Dortmund

Jörg Wehling, B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA, Frankfurt am Main
(Leiter des Arbeitskreises)

Hans-Josef Weihrauch, WestLB, Düsseldorf

Christian Weiß, SchmidtBank, Hof

sowie den im Laufe der Zeit aus dem Arbeitskreis ausgeschiedenen Damen und Herren sprechen wir für die geleistete Arbeit unseren Dank aus.

Gleichzeitig danken wir auch den Kreditinstituten, die durch die Mitwirkung ihrer Mitarbeiter die Arbeit an dem vorliegenden Buch gefördert und ermöglicht haben.

Frankfurt am Main, im Juli 2000

DEUTSCHES INSTITUT FÜR INTERNE REVISION e.V. (IIR)

Dipl.-Kfm. Hanns Grögler
(Sprecher des Vorstandes)

Peter Hahn
(Mitglied des Vorstandes)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	5
1. Einleitung	9
2. Aufgaben und Ziele des Arbeitskreises	11
3. Rechtliche Aspekte	13
4. Ursachen, Möglichkeiten, tatbegünstigende Schwachstellen und Motive	17
4.1 Ursachen	17
4.2 Möglichkeiten	17
4.3 Tatbegünstigende Schwachstellen	18
4.4 Motive der Täter	20
5. Risikomanagement – Prävention und Reaktion –	23
5.1 Prävention	23
5.2 Risikoanalyse der Prozesse/Aufdeckung	25
5.3 Reaktionspläne und Handlungsanweisungen	25
5.4 Handlungsrahmen der Revision	26
Anlagen	27
Anlage 1 Ehren- und Verhaltenskodex	29
Anlage 2 Risikoanalyse der Prozesse	33
▶ Zahlungsverkehr (Musterprozeß)	33
▶ Unternehmenskultur/-struktur	46
▶ Einlagengeschäft/allgemeine Kontoführung	51
▶ Kreditgeschäft, Dokumentengeschäft, Finanzierungsgeschäft	56
▶ Handelsgeschäft	60
▶ Beteiligung	64
▶ Rechnungswesen/Controlling	65
▶ EDV-/IT-Sicherheit	67
▶ Personal	78
▶ Verwaltung	81
▶ Outsourcing/Einsatz von Fremdfirmen	85
Anlage 3 Reaktionsplan – allgemein –	87
▶ Benennung eines Verantwortlichen	87
▶ Benennung von internen Stellen, die einzuschalten sind	87
▶ Regeln für die Sicherstellung verbleibender Vermögensgegenstände	88
▶ Personal- und arbeitsrechtliche Maßnahmen	89

▶	Definition von Berichts- und Informationspflichten	90
▶	Regelungen über die Kontaktaufnahme mit Externen	91
▶	Regelungen zur Nachbereitung	91
Anlage 4	Handlungsrahmen Revision	93
▶	Durchführung der Prüfung	93
▶	Informationsverarbeitung und Weitergabe	98
▶	Idealtypischer Prozeß: Aufdeckung/Berichterstattung/Maßnahmen	103
	Literaturhinweise/Quellenverzeichnis	105